



BetreffRe: Hausverbote - last call for peace

Von Andreas Gerhold 

An Anne Alter 

Kopiewyrdyria , vorstand@piratenpartei-hamburg.de 

Datum 18.08.2014 23:20

Hallo Anne,

ich muss dir leider mitteilen, dass wir diesen Konflikt und deine Zielsetzung als nicht medierbar ansehen. Abgesehen davon, dass der Konflikt schon sehr weit eskaliert ist und mehrere Konflikte hier ineinander übergehen, ist die Durchsetzung deiner Forderung nach Vorlage eines Beschlusses unseres Erachtens nicht durch Mediation zu erreichen. Dies gilt insbesondere weil die zu klärende Frage, da womöglich kein Beschluss vorliegt, zumindest dem neuen Vorstand nicht, eine juristische Frage ist. Nämlich hat ein einzelnes Mitglied des Vorstandes das Recht virtuelle Hausverbote auszusprechen ohne vorher einen entsprechenden Beschluss des Vorstands herbei zu führen, bzw wie muss ein solches Hausverbot formell begründet sein. Dies muss ein Gericht klären. Deshalb empfehlen wir dir zur Klärung das zuständige Schiedsgericht an zu rufen. Der formalen Vorgabe durch unsere Satzung, vor Anrufung eines Schiedsgerichtes eine Schlichtung zu versuchen, dürfte aber durch deinen Versuch einen Mediator einzuschalten und unsere Ablehnung genügt worden sein.

Gruß

Andreas

für das Mediatorenteam